



# Kienberger



# Feuerwehr Nachrichten 2 0 2 2



**Unsere Wettkampfgruppe bei den Bezirksbewerben in Gaming.**

- 1. Reihe v. L.: Viktoria Hasslehner, Janine Karner-Blaha, Bernhard Matzenberger
- 2. Reihe v. L.: Martin Salber, David Schneiber, Martin Heindl
- 3. Reihe v. L.: Rainer Schagerl, Florian Längauer, Jonas Gfrerer



[www.ff-kienberg.at](http://www.ff-kienberg.at)

**NOTRUF 122**

Festnetz (nur besetzt im Katastrophenfall): 07485 / 606 – 401



### **Liebe Mitglieder der Freiwilligen Betriebsfeuerwehr Kienberg!**

**Die Berufsfeuerwehr Wien** ist mit dem Gründungsdatum **1685** die älteste Berufsfeuerwehr der Welt. In ganz Niederösterreich gibt es hingegen keine einzige Berufsfeuerwehr. Die erste **freiwillige Feuerwehr** in Niederösterreich wurde in Krems **1861** gegründet. Einige Jahre später, nämlich im Jahr **1874**, liegt das Jahr der Gründung der freiwilligen Werksfeuerwehr „Heiser Kienberg“ – in naher Zukunft feiert ihr das unglaubliche 150jährige Jubiläum!

Ich habe ein bisschen im Archiv gestöbert, man kann es sich gar nicht mehr vorstellen, mit welcher einfacher Ausrüstung damals begonnen und gearbeitet wurde – mit einer Handspritze und einer zweiteiligen Leiter!

Im Laufe der Jahre wurde aufgerüstet mit dem Kauf einer zweirädrigen mechanischen Schiebeleiter und der ersten Motorspritze. Auch bei der Anschaffung eines Frischluftatmers war die Werksfeuerwehr eine der ersten im Bezirk Scheibbs. Eine ungeheure Herausforderung war sicherlich der Umbau eines alten und desolaten Chevrolet Lastwagens in ein voll funktionstüchtiges Rüstfahrzeug – nach 15 Jahren war dies geschafft!

Gott sei Dank hat sich die Ausrüstung in den vergangenen Jahrzehnten verbessert, aber auch euer Einsatzgebiet hat sich drastisch geändert und vergrößert: eure Aufgaben beschränken sich schon lange nicht mehr „nur“ auf das Bekämpfen von Bränden. Ihr übernehmt eine immer größere Rolle im aktiven Umweltschutz, etwa durch die Eindämmung von Ölunfällen und Beseitigung von Ölschichten auf Straßen. Ihr leistet Hilfe bei Unwettern oder ähnlichen Ereignissen, aber auch der Schutz von chemischen Gefahren fällt in euer Aufgabengebiet.

Um diese Anforderungen bewältigen zu können, bedarf es auch an technischen Hilfsmitteln und moderneren Fahrzeugen als früher. Ebenso wird eure Ausbildung immer komplexer, um bestmögliche professionelle und effektive Hilfe zu leisten – und das alles in eurer Freizeit.

Daher möchte ich persönlich und im Namen aller Bürgerinnen und Bürger unseren DANK aussprechen - DANKE für alle unentgeltlich erbrachten Stunden und Leistungen, die ihr für uns geleistet habt, denn es ist keinesfalls eine Selbstverständlichkeit, selbstlos Menschen zu helfen. Das ist eine der Eigenschaften, die die Feuerwehren früher, zur Zeit ihrer Gründung, sowie auch heute, auszeichnet.

Eure Bürgermeisterin



Geschätzte KienbergerInnen!

Im heurigen Jahr wurde im Management von Worthington die Betreuung und Unterstützung der Kienberger Feuerwehr durch Günther Ehrigott auf mich, Ferdinand Mayrhofer, übertragen. Mein besonderer Dank gilt Günther für seinen langjährigen Einsatz, sein immer offenes Ohr und die großzügige Unterstützung.

Der freiwilligen Feuerwehr war ich mein Leben lang eng verbunden, steht doch mein Elternhaus in direkter Nachbarschaft zur lokalen Zeugstätte, war doch mein Vater mehr als 60 Jahre Mitglied und mein Bruder lange in der Funktion eines Kommandanten. Es ist mir daher eine große Ehre und Freude, diese schöne Aufgabe für die Betriebsfeuerwehr Kienberg anzunehmen.

Die Feuerwehr als die vielleicht älteste Freiwilligenorganisation der Welt – wo Feuer außer Kontrolle geriet, musste stets zusammengeholfen werden – ist als Teil unseres Lebens nicht wegzudenken. Eine Feuerwehr in der Nähe zu haben bedeutet für uns alle Sicherheit. Und schon lange sind es nicht nur die Brände, die bekämpft werden, es sind auch die Hochwasser- und Katastropheneinsätze, die vor schwereren Schäden bewahren oder diese beseitigen helfen, es sind die Hilfen bei Verkehrsunfällen und sonstigen Bergungen, die wir bei der Feuerwehr in guten Händen wissen.

Nicht nur als Anwohner einer Gemeinde und als Betrieb profitieren wir von der Feuerwehr, es macht auch etwas ganz Besonderes mit den Mitgliedern. Die Feuerwehr ist eine Lebensschule für jede/n Aktive/n. Die gemeinsamen Übungen, Einsätze und natürlich das Gesellige fördern eine unvergleichliche Kameradschaft, aber auch den Mut, in schwierigen und belastenden Situationen, Kraft, Gesundheit und manchmal sogar Leben für eine gute und wichtige Sache einzusetzen. Das formt, prägt und bereichert den Charakter jedes einzelnen Mitglieds.

Vielleicht motivieren diese Gedanken Dich, lieber Leser, liebe Leserin, bei dieser so wichtigen und erfüllenden Organisation aktiv mitzuarbeiten – auch wenn Du nicht bei Worthington beschäftigt bist oder nicht in Kienberg wohnst.

Wäre doch ein richtig guter Vorsatz für das neue Jahr?

Euer

Ferdinand Mayrhofer

## Geschätzte Kienbergerinnen und Kienberger!



Erfreulicherweise konnten wir uns im Jahr 2022 wieder ohne Einschränkungen auf unsere Tätigkeiten innerhalb der Feuerwehr konzentrieren. Wir waren nicht mehr gezwungen, wie in den beiden vorangegangenen Jahren, Übungen nur im Rahmen von Kleingruppen abzuhalten, sondern konnten heuer wieder zum bewährten System der Monatsübungen mit der gesamten Mannschaft zurück kehren. Dies fördert nicht nur den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft, sondern ermöglicht ebenso einen weit intensiveren Schulungsablauf.

Wir haben heuer einen sehr großen Teil unserer Zeit in Ausbildung investiert. Als Highlight konnten am 01. Juli, nach sechs langen Jahren ohne eine Bewerbungsgruppe in Kienberg, neun KameradInnen beim NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Tulln das Leistungsabzeichen in Bronze erringen. Hier macht es mich besonders stolz, dass das erste Mal in unserer Geschichte auch zwei Damen das Leistungs-abzeichen absolvierten.

Als Draufgabe haben dann im Herbst acht KameradInnen noch die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze bei uns am Firmengelände erfolgreich abgelegt. Wieder mit dabei eine Kameradin.

Hinter diesen sogenannten „Bewerben“ steckt wochenlanges Training. Umso bemerkenswerter ist es, dass sich für den Herbst nochmals KameradInnen gefunden haben, die teilweise schon im Sommer bei den Landesbewerben dabei waren. Wir sprechen hier gesamt von etwa 20 Wochen wöchentlichen Trainings. Oft auch mehrere Übungen pro Woche.

Diese Leistung und der bemerkenswerte Einsatz hat unsere allen Respekt verdient!

Dass Feuerwehr schon lange keine reine Männersache mehr ist, haben unsere Damen dieses Jahr bewiesen. Frauen nehmen Gott sei Dank immer öfter am Feuerwehrleben teil und bringen sich dabei in den verschiedensten Bereichen und Führungspositionen perfekt ein.

Ich möchte diesen Jahresbericht auch dazu nutzen, um mich erstens bei Ihnen für die finanzielle Unterstützung der Betriebsfeuerwehr Worthington Kienberg zu bedanken. Zweitens möchte ich unseren Jahresbericht aber auch dazu nutzen um sie um etwas zu **Bitten**. Wir haben kaum Kienberger bei der Feuerwehr. Ich spreche hier von gerade einmal sieben aktiven KameradInnen, die in Kienberg wohnhaft sind. Also solltest DU/SIE Interesse haben oder überlegst vielleicht schon länger dich sozial engagieren zu wollen, dann melde Dich bei unseren KameradInnen oder persönlich bei mir. Wir würden uns über jeden Kienberger sehr freuen!!

Wie ich im Vorjahr schon erwähnt habe, sind wir eine der wenigen Betriebsfeuerwehren in NÖ, die auch einen vom Gemeinderat festgelegten Einsatzbereich haben. Das macht für Kienberg durchaus Sinn, um ein schnelles Eingreifen bei diversen Schadensereignissen zu gewährleisten. Dies kann aber nur gewährleistet werden, wenn wir auch genügend Einsatzkräfte zur Verfügung haben. Es ist auf jeden Fall eine Überlegung wert!!

Abschließend darf ich Ihnen im Namen der Betriebsfeuerwehr Worthington Kienberg ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023 wünschen!

Euer Feuerwehrkommandant

  
Bernhard Matzenberger  
Hauptbrandinspektor

# Einsätze 2022

## 23. Jänner 2022

Um 16.28 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person alarmiert.

9 KameradInnen rückten mit zwei Fahrzeugen zum Einsatzort (nähe Kreuzung Filzmoos) in die Urmannsau aus.

Bei der Lageerkundung stellte sich heraus, dass ein PKW von der Straße abgekommen



war, über die Böschung zur Erlauf stürzte und auf dem Dach liegend zum Stillstand kam.

Der Lenker konnte sich glücklicherweise selbst befreien und blieb nach ersten Angaben unverletzt.

Um den PKW zu bergen, wurde zur Unterstützung der Wechsellader mit Kran der FF Scheibbs nachalarmiert.

Ebenso im Einsatz standen die FF Gaming, FF St. Anton/J., Polizei und das Rote Kreuz.

## 8. Februar 2022

Um 4.05 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der B25 bei Str.km. 32,4 (Höhe Au - Siedlung) alarmiert.

Unverzüglich rückten 11 KameradInnen mit zwei Fahrzeugen zum Einsatzort aus.

Bei der Lageerkundung durch den Einsatzleiter konnte Entwarnung gegeben werden, die unbestimmten Grades verletzte



Lenkerin hatte sich aus dem seitlich im

Gestrüpp liegenden Fahrzeug befreien können und wurde bereits von den Rettungskräften versorgt.

Zeitgleich wurde die Unfallstelle

abgesichert und die anrückenden

Kameraden der FF St. Anton a.d. Jessnitz storniert.

Nach polizeilicher Freigabe wurde gemeinsam mit der FF Gaming der verunfallte Wagen mittels Seilwinde vom Tanklöschfahrzeug auf die Straße gezogen und gesichert abgestellt. Für die Dauer des Einsatzes war die B25 zeitweise gesperrt.

## 19. Februar 2022

Flurbrand nahe Eisenbahnkreuzung Nostalgiebahn - B25, so der Alarmtext, der uns heute um 15.25 Uhr erreichte.

3 KameradInnen rückten mit dem HLFA1 zum Einsatzort.

Im Böschungsbereich der Schmalspurbahn war aus vorerst ungeklärter Ursache ein Kleinbrand ausgebrochen. Nach kurzer Zeit war der Brand unter Kontrolle. Immer wieder aufflammende Glutnester wurden in Folge abgelöscht, der Gefahrenbereich mit der Wärmebildkamera kontrolliert.

## 27. Mai 2022

Umpumpen von DMF (Dimethylformamid) von einem defekten Container am Werksgelände.



# Einsätze 2022

## 11. Juni 2022

Zusammen mit den Feuerwehren Kienberg und St. Anton wurde die Feuerwehr Gaming gegen 17 Uhr zu einer Menschenrettung ins Gemeindegebiet von Gaming alarmiert.

Gemeldet wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, die genau Lage war durch den Anrufer nicht zu erheben.

Zusätzlich unterstützte der Notarzhubschrauber C15 die Suche.

Nach rund 45 Minuten Suche konnte ein PKW etwas neben einer Forststraße durch den Hubschrauber ausgemacht werden.

Dort angekommen wurde ein PKW im Graben aufgefunden. Die ersteintreffende Feuerwehr übernahm die Versorgung bis zum Eintreffen der Hubschrauberbesatzung, danach wurde der Verletzte zum Hubschrauber transportiert.

Im Anschluss wurde das Fahrzeug aus seiner Lage geborgen und gesichert abgestellt.

*Quelle: FF Gaming / Noah Snoeren*

## 28. Juni 2022

Als Teil der Schadstoffgruppe des Bezirk Scheibbs wurden wir gegen 14.30 Uhr gemeinsam mit der FF Neustift zu einem Schadstoff - Einsatz (S2) nach Bodensdorf (Wieselburg - Land) alarmiert. Bei Umpumparbeiten waren laut ca. 20 Liter 25%ige Salpetersäure in einer Lagerhalle ausgetreten.

9 KameradInnen rückten mit zwei Fahrzeugen samt Schadstoffanhänger zum Einsatzort aus.

Vor Ort waren bereits alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen durch die Kameraden der FF Wieselburg erledigt, somit bestand zu keinem Zeitpunkt eine Gefährdung der Umwelt oder der Bevölkerung.

Die ausgelaufene Flüssigkeit wurde durch das Aufbringen von Chemikalienbindemittel gebunden und in Behältern zur Entsorgung bereitgestellt.

## 16. August 2022

Chemische Reaktion mehrere Gefahrenstoff auf der Ladefläche eines LKW in St. Anton. Es reichte, die Behälter zu separieren.

## 26. August 2022

Um 17.16 Uhr wurden wir gemeinsam mit der FF Gaming zu einer LKW - Bergung alarmiert, ein LKW drohte auf einer Forststraße abzurutschen.

7 KameradInnen rückten mit dem Tanklöschfahrzeug TLFA 4000 und dem Hilfeleistungsfahrzeug HLFA1 zum Einsatzort nahe Filzmoossattel aus.

Vor Ort wurde der LKW, welcher mit Schotter beladen war, mittels Seilwinde und Greifzug gesichert.



Da erste Bergeversuche nicht den gewünschten Erfolg brachten, wurde ein Bagger angefordert, um den LKW zu entladen. Danach konnte der LKW mittels Seilwinde aus der misslichen Lage gezogen werden. Wertvolle Arbeit leistete dabei auch der herbeigerufene Bagger.

## 20. Oktober 2022

Menschenrettung nach Forstunfall in Gaming. Unser Einsatz wurde bei der Anfahrt storniert.

## 23. November 2022

Nächtlicher Einsatz in Gaming.

Um 0.45 Uhr wurden wir zu einer Menschenrettung nach einem Verkehrsunfall, welcher sich im Ortszentrum von Gaming ereignete, alarmiert. Ein PKW lag auf der Seite, ein am Straßenrand abgestelltes Fahrzeug wurde erheblich beschädigt.

Bei unserem Eintreffen war die Person bereits aus dem Fahrzeug befreit und wurde von den anwesenden Rettungskräften versorgt.

Ebenso im Einsatz standen die Kameraden der FF St. Anton/Jeßnitz und die Polizei.

# **Übungen und Sonstiges 2022**

## **3. April 2022**

Nach einem Jahr Coronabedingter Pause, konnte wieder eine Mitgliederversammlung abgehalten werden.

Kommandant HBI Bernhard Matzenberger, welcher seit 2021 die Führung unserer Wehr von BR Peter Holzknecht übernommen hat, konnte im Gasthaus *Erlafltalerhof* neben 26 Mitgliedern auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Nach den Ansprachen der Ehrengäste erhielt Ing. Günter Ehr Gott, welcher zum letzten Mal in seiner Funktion bei der Versammlung anwesend war, von der Gemeinde und der Feuerwehr ein Geschenk für die jahrelange Unterstützung.

Abschließend lies BR Peter Holzknecht die letzten 20 Jahre seiner Laufbahn als Kommandant der Betriebsfeuerwehr Revue passieren.



## **30. April 2022**

Maschinen Übung des Abschnittes Ötscher - Hochkar in Lunz /See.

Eine ca. 3 Kilometer lange Löschleitung mit mehreren hundert Metern Steigung wurde ausgelegt, um Wasser in einen Tank zu pumpen.

## **8. Mai 2022**

Florianifeier in Gaming, gemeinsam mit den KameradInnen der FF Gaming und Brettl.

## **10. Juni 2022**

Besuch im Kindergarten Kienberg.

Die Aufgaben der Feuerwehr und ihre Ausrüstung wurde den Kindern nähergebracht.

## **28. Mai 2022**

Bezirksbewerbe in Gaming

## **22. Juni 2022**

Nach zwei Jahren Coronabedingter Pause konnten wir wieder eine Übung im Kindergarten Kienberg veranstalten.

Nach einer kurzen Löschvorführung konnten sich die Kinder selbst am Strahlrohr erproben.



## **29. Juni 2022**

Finntest (Fittestest für Atemschutz-GeräteträgerInnen)

## **1. Juli 2022**

Landesfeuerwehr - Leistungsbewerbe in Tulln.

Alle unserer Gruppe erhielten das begehrte Abzeichen in Bronze.

## **1. Juli 2022**

Evakuierungsübung im Solebad Göstling

# Übungen und Sonstiges 2022

## 16. Juli 2022

Nassübungsvergleich in Brettl.

Unsere Gruppe erzielte den 3. Platz!

Herzliche Gratulation!!



Die hochsommerlichen Temperaturen luden gerade dazu ein, nach Herzenslust durch den Wasservorhang zu Laufen oder mit der Kübelspritze die aufgestellten Flaschen umzuspritzen.

Auch der ein oder andere Kamerad wurde Ziel einer nassen Attacke.

Bevor wir uns die Würstel schmecken ließen, gab es noch eine kleine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto.

## 30. Juli 2022

„Safety Day“ in Purgstall.

Ein Tag an dem sich Blaulichtorganisationen vorstellen.

Wir waren mit dem Schadstoffanhänger vor Ort und konnten den Interessierten Besucher den Inhalt des Anhängers anschaulich erklären bzw. vorführen.

## 25. Juli 2022

"Betriebsfeuerwehr hautnah" unter diesem Motto beteiligten wir uns beim heurigen Gäminger Kinderferienspiel.

Rund 35 Kinder folgten unserer Einladung und so konnten wir gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen.



## 15. August 2022

15. August, und schönstes Wetter. Dann ist Zeit für den Wandertag mit der Feuerwehr Kienberg.



Rund 40 Gäste starteten um 9.00 Uhr gut gelaunt beim Feuerwehrhaus, um bei der Familie Schleicher die erste Labstelle zu genießen.

Danach ging es durch schattigen Wald steil aufwärts Richtung Haus "Klein - Breitenstein", eine kleine Trinkpause wurde davor eingelegt.

# Übungen und Sonstiges 2022

Danach ging es gemütlicher, vorbei beim Haus "Groß - Breitenstein" abwärts zur Familie Sabine und August Lindebner, dem Ziel unserer Wanderung.

Die leeren Akkus wurden bei Speis und Trank, musikalisch umrahmt von Othmar und Sepp, wieder bestens gefüllt. Naschkatzen kamen ebenso nicht zu kurz und die eine oder andere Runde "Klopfer" wurde am Nagelstock ausgespielt.

## 10. September 2022



Monatsübung, gemeinsam mit der FF Brettl.

## 21. September 2022

Besuch in der VS Gaming.

## 24. September 2022

Schulung zur Waldbrandbekämpfung in Göstling

## 8. Oktober 2022

Abschnitts Maschinisten Übung in Lassing

## 15. Oktober 2022

Unterabschnittsübung in Brettl

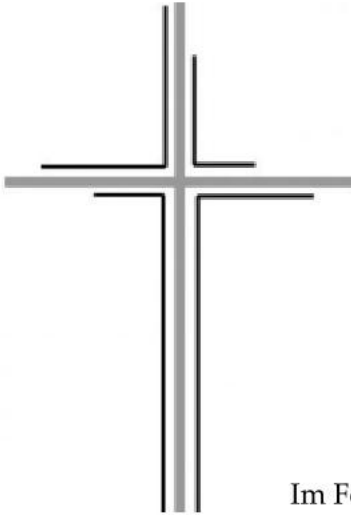
## 12. November 2022

Die Ausbildungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“ wurde von 8 KameradenInnen erfolgreich absolviert.



Diese Auflistung stellt einen kleinen Auszug unserer Tätigkeiten dar.

Eine Vielzahl an ehrenamtlichen Stunden wurde für Übungen, Schulungen, Fortbildung und die Wartung von Gerätschaften aufgewendet. (siehe Statistik Seite 11)



„Gott zur Ehr,  
dem Nächsten zur Wehr!“



Im Februar 2022 mussten wir von unserem Kameraden

## **EHLM Rudolf EDERER**

Abschied nehmen.

Er hat im 75. Lebensjahr den Kampf gegen seine tapfer getragene Krankheit verloren.

Rudi, wie er von allen genannt wurde, trat 1963 in die Feuerwehr ein.  
Bereits zwei Jahre später wurde er Fahrmeister und übte diese Funktion bis 2013 aus.

Durch sein Fachwissen und Engagement waren unsere Gerätschaften immer in  
bestem Zustand.

Rudi war Träger folgender Auszeichnungen:

Verdienstzeichen des NÖ LFV 2. Klasse Silber

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet  
des Feuerwehr- und Rettungswesen für 50 Jahre.

Verdienstmedaille der Marktgemeinde Gaming in Gold.

**Ein letztes GUT WEHR, Rudi!**

# Statistik 2022

## Mitglieder

Aktiv: 43    Reserve: 13    Gesamt: 56

## Langjährige Mitgliedschaft

EHBM Alfred Hofecker - 65 Jahre  
EVI Wilhelm Bachinger - 45 Jahre

## Statistik

Einsätze	12	Mitglieder	69	Stunden	117
Tätigkeiten	135	Mitglieder	559	Stunden	1422
Übungen	44	Mitglieder	314	Stunden	668
Kurse	46	Mitglieder	72	Stunden	596
Bewerbe	3	Mitglieder	30	Stunden	168
<b>Gesamt</b>	<b><u>240</u></b>	<b>Mitglieder</b>	<b><u>1044</u></b>	<b>Stunden</b>	<b><u>2971</u></b>

Am 15. August 2023 laden wir Sie wieder zum  
„Wandertag mit der Feuerwehr“ ein.

Start ist um 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Änderungen vorbehalten!

Alles Gute für 2023 wünschen die  
KameradInnen der  
BTF Worthington Industries Kienberg

### Impressum:

Herausgeber: BTF Worthington Industries GmbH, Beim Flaschenwerk 1; 3291 Kienberg

Für den Inhalt verantwortlich: Feuerwehrkommandant HBI Bernhard Matzenberger

Text u. Gestaltung: SB Öffentlichkeitsarbeit Franz Schleicher

Herstellung und Druck: Grafik & Druck BRANDL

# MAKERS OF SAFETY



In kritischen Situationen brauchen Sie Lösungen, auf die Sie sich verlassen können. Mit unseren Atemluftbehältern können Sie problemlos atmen, auch wenn es heiß hergeht.



Beim Flaschenwerk 1  
3291 Kienberg bei Gaming  
[at-worthington@worthingtonindustries.com](mailto:at-worthington@worthingtonindustries.com)  
+43 7485 6060

